

Problem Fächerkombination

Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. Mai 2018 20:05

+ Leute mit einer Dreier-Kombi umgehen aber genau dieses Problem und bieten einer Schule diese grandiose Flexibilität. Der ach so tolle Physik-Lehrer mit nutzlosem Zweitfach MUSS Physik unterrichten. Wenn durch deine ganz tollen Beratungen plötzlich zuviele Physiklehrer auf dem Markt sind, was passiert mit diesen LehrerInnen, die quasi nur Physik unterrichten? 25 Stunden die Wochen kann man nicht mehrmals die Woche gebrauchen, an einer Schule...

+ bilingual braucht man immer. Schon alleine, weil keine vernünftige Schule ihr bilinguales Angebot einführt / aufrechterhält, ohne dauerhaft mindestens 2 KollegInnen pro Sachfach zu haben, die das unterrichten könnten. Ob sie es dann am Ende durchgehend unterrichten, ist irrelevant, aber man braucht die Garantie, dass Frau / Herr X krank sein kann, schwanger werden kann, versetzt werden kann, ohne dass das Angebot gestrichen werden muss.

Wir reden jetzt über einen Zeitrahmen von locker 8-10 Jahren (3 Fächer mit 2 Fremdsprachen plus Ref...), da werden die Gymkinder gerade geboren.